

Protokoll

der Mitgliederversammlung des Stadtsportringes Coesfeld e.V. vom 29.02.2012 im Sportheim Süd der SG 06 Coesfeld

Top 1 – Begrüßung

Wolfgang Bodem begrüßt um 19.30 Uhr im Namen des gastgebenden Vereins SG 06 Coesfeld die Vereinsvertreter sowie den Vorstand des SSR und wünscht der Versammlung einen erfolgreichen Verlauf.

Die Vorsitzende des SSR Birgit Pütter begrüßt ebenfalls alle erschienenen Vertreter der Coesfelder Sportvereine sowie den Vertreter der Stadt Coesfeld vom Fachbereich 51, Herrn Ulrich Kentrup.

Birgit Pütter stellt daraufhin fest, dass eine ordnungsgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt ist. Die Versammlung ist daher satzungsgemäß beschlussfähig.

Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 03.02.2011 werden nicht erhoben. Eine Teilnehmerliste wird für die Versammlung in den Umlauf gebracht. Ebenfalls reicht der Geschäftsführer des SSR, Stefan Deitmer eine aktuelle Mitgliederliste herum, auf dem die Vereinsvertreter evtl. Änderungen der Anschriften, Zuständigkeiten oder Mail-Adressen vermerken sollen.

Es gibt Einvernehmen in der Versammlung bezüglich des Vorziehens des Tagesordnungspunktes 8 (Vorstellung des Bildungs- und Teilhabepaketes „BuT“). Birgit Pütter begrüßt daraufhin die Vertreter der Bildungsträger „Arbeiterwohlfahrt“, „Havixbecker Modell“ und „Diakonisches Werk“ und übergibt entsprechend das Wort.

Top 8 – Vorstellung des Bildungs- und Teilhabepaketes „BuT“

Das Bildungs- und Teilhabepaket („BuT“) soll Kindern aus Familien mit wenig Einkommen die Möglichkeiten eröffnen, ihre Bildungschancen besser zu ergreifen und teilzuhaben an sportlichen, musikalischen und kulturellen Veranstaltungen. Anspruch auf diese Leistungen haben Kinder, wenn sie, bzw. ihre Eltern entweder Leistungen nach dem SGB II (ALG II) erhalten oder Grundsicherung nach dem SGB XII oder nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten. Darüber hinaus ist auch der- oder diejenige berechtigt, wenn ein Anspruch auf Wohngeld oder Kinderzuschlag besteht.

Folgende Leistungen können in Anspruch genommen werden:

- Lernförderung
- Mittagessen in Kita, Schule oder Hort
- Teilnahme an Kultur-, Sport- und Freizeitangeboten
- Ausflüge in Kita und Schule
- Schulbedarf und Schülerbeförderung

Für die Coesfelder Sportvereine bedeutet dieses, dass berechtigte Personen über das Jobcenter bei der Stadt Coesfeld mit Unterstützung der drei Bildungsträger einen Antrag

aus dem „BuT“ stellen können. Ein entsprechendes Formular würde dann dem Sportverein vorgelegt, welches ausgefüllt und unterschrieben an das Jobcenter zurückgegeben wird. Vom Jobcenter wird dann ein monatlicher Maximalbetrag in Höhe von 10,00 € (bei Wahrnehmung von mehreren Angeboten in verschiedenen Vereinen entsprechend weniger) dem Verein als Zuschuss überwiesen.

Die Vertreter der drei anwesenden Bildungsträgern erläutern speziell für Coesfeld das Verfahren der Umsetzung. AWO, Havixbecker Modell und das Diakonische Werk werden in Zukunft auch noch auf die Coesfelder Vereine zugehen, um die Umsetzung ggf. im Einzelfall zu erörtern. Grundsätzliches Ziel ist es, die Hilfsangebote für alle Beteiligten möglichst unbürokratisch auf den Weg zu bringen.

Top 2 – Bericht des Vorstandes

Birgit Pütter berichtet für den Vorstand über die Themenfelder, mit denen sich der SSR im vergangenen Jahr beschäftigt hat. Die Hauptaktivitäten waren sicherlich die Konsolidierungsmaßnahmen der Stadt Coesfeld im Bereich Sport. Birgit Pütter verweist hier auf den Tagesordnungspunkt 6. der heutigen Sitzung.

Am 14.07.2011 wurde auf dem Marktplatz die Großveranstaltung „Street Tennis Tour der Schulen“ in Kooperation der Coesfelder Tennisvereine, des Westfälischen Tennisverband und dem SSR durchgeführt. Es war trotz des schlechten Wetters für alle Beteiligten eine gelungene Aktion.

Das Projekt „Kunstrasenplatz Lette“ wurde vom SSR im Rahmen unserer Möglichkeiten begleitet.

In 2011 konnte die Homepage des SSR unter maßgeblicher Begleitung durch Sven Fels erfolgreich „Online“ gestellt werden. An dieser Stelle erläutert Sven Fels den Anwesenden die einzelnen Punkte auf der Homepage und ermuntert die Anwesenden, die Seite häufig zu nutzen.

Top 3 – Kassenbericht mit Bericht der Kassenprüfer

Der Kassenbericht wird von Stefan Deitmer vorgelegt und verlesen. Die Kasse wurde im Vorfeld dieser Versammlung von den beiden gewählten Kassenprüfern Birgit Störzer und Klaus Walther geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Stefan Deitmer berichtet nach dem Kassenbericht noch von der Neuaufnahme der „Reit- und Fahrgemeinschaft Hof Hillebrandt e.V.“ in den SSR. Ende 2011 hat sich der TV Lette aus dem Vereinsregister löschen lassen und ist demzufolge auch aus dem SSR ausgeschieden.

Top 4 – Entlastung des Vorstandes

Auf Vorschlag des Kassenprüfers Klaus Walther wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Top 5 – Wahlen

Folgende Wahlen stehen an und erfolgen jeweils einstimmig:

- a.) stellv. Vorsitzender: Sven Fels – TSC (Wiederwahl)
 - b.) Beisitzer: Wolfgang Zeisberg – DJK-VBRS (Wiederwahl – auf eigenen Wunsch nur für ein Jahr)
 - c.) Beisitzer: Annemarie Schlattmann – SG 06 (Wiederwahl)
 - d.) Kassenprüfer: Andrea Grothues – DJK-VBRS (für 2 Jahre)
- Birgit Störzer – SG 06 – verbleibt noch ein weiteres Jahr im Amt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Top 6 – Nutzungsentgelte, Sportfördermittel und Turnhallenbelegung

Gregor Twilling berichtet ergänzend über die vorliegende Nutzungs- und Entgeltordnung der Stadt Coesfeld und über die Neuausrichtung der Sportfördermittel. Hierüber wurde ja bereits in der außerordentlichen Mitgliederversammlung Ende November 2011 berichtet. Seitens der Stadt Coesfeld wird es künftig stichtagbezogen zum 30.06. und zum 31.12. eine Abrechnung der Nutzungsentgelte geben. Die nach der neuen Berechnungstabelle errechnete Sportförderung für die Vereine wird künftig eher zur Auszahlung kommen, damit die Vereine bei den Nutzungsentgelten nicht in Vorleistung gehen müssen. Stefan Deitmer bittet in diesem Zusammenhang nochmals alle Vereine, ihre Zahlen entsprechend rechtzeitig an den SSR zu melden, damit es diesbezüglich keine Verzögerungen gibt. Der Hallenbelegungsplan soll künftig auch per Link auf unserer Homepage abrufbar sein. Zwischenzeitlich schien es Probleme bei der Hallenbelegung im Schulzentrum zu geben. Mittlerweile haben dort Gespräche zwischen Dr. Robers von der Stadt und Herrn Bamberg vom Nepomucenum stattgefunden. Es gibt wohl einen höheren Bedarf im Sportbereich wegen der Ganztags- und AG-Angeboten der Schulen. Maßgeblich sei aber insbesondere der Sport in der Oberstufe. Vorgeschrieben seien in der Oberstufe eigentlich 3 Stunden pro Woche. Man ist derzeit aber nur in der Lage, 2 Stunden pro Woche in der Oberstufe anzubieten. Man geht zur Zeit nicht davon aus, dass man die notwendigen personellen Ressourcen erhalten wird, so dass eine weitere Ausdehnung (die dann 20 – 25 Stunden ausmachen könnte) nicht absehbar ist. Ausserdem sei ab 2013/2014 nach dem Doppelabiturjahrgang in der Oberstufe eine deutliche Entlastung zu erwarten. Gregor Twilling fasst daher zusammen, dass wir davon ausgehen, dass es – vorbehaltlich der jetzigen Rahmenbedingungen – bei der Situation, wie wir sie im Augenblick vorfinden (Schulsport an 2 Tagen bis 17.15 Uhr) bleiben wird. Ab 2013/2014 dürfte es sich eigentlich eher entspannen.

Top 7 – Abstimmung über Satzungsänderung (Wahl des Vorstandes)

Der § 10, 3 a der Satzung wird wie folgt abgeändert und in die Satzung eingeschrieben:

„Der Vorstand wird für die Dauer von zwei Jahren von der Mitgliederversammlung gewählt, und zwar

- a.) der Vorsitzende und der Geschäftsführer in ungeraden, der stellvertretende Vorsitzende in geraden Jahren.“

...

Die Abstimmung erfolgt einstimmig. Die Satzungsänderung wird vom Vorstand zeitnah umgesetzt.

Top 9 – Verschiedenes

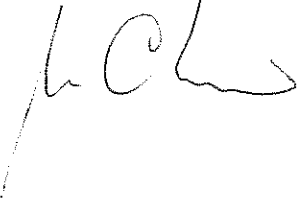
Andreas Brinkbäumer vom TSC Coesfeld bedankt sich an dieser Stelle ausdrücklich bei Herrn Kentrup von der Stadt Coesfeld für die immer hervorragende Unterstützung der Vereine.

Ulrich Ebmeier von der „Reit- und Fahrgemeinschaft Hof Hillebrandt e.V.“ stellt kurz den neuen Verein vor. Der Verein, der zur Zeit ca. 120 Mitglieder hat, die jeweils zu einem Drittel aus Fahrern, Voltigierern und Reitern besteht, möchte den Reit- und Fahrsport in Lette präsentieren. Hierzu wurde u.a. das alte Fahrgelände an der Bruchstraße in Lette hergerichtet. Am 03.09.2012 findet dort ein großes Fahrturnier statt.

Die Versammlung wird um 20.30 Uhr von Birgit Pütter beendet.

48653 Coesfeld; 13.03.2012

Stefan Deitmer
Geschäftsführer
Protokollführer



Birgit Pütter
1. Vorsitzende

